

Upstander

Anja Kieser

Upstander!

Das Wort hab ich nicht gekannt. Upstander lese ich, sind Menschen, die als Erste die Initiative ergreifen und die schweigende Mehrheit mitreißen.

Als Beispiel wird angeführt: Wenn Menschen in der Bahn unterwegs sind und einer angepöbelt wird, dann warten erstmal alle ab, was die anderen so machen. Sobald aber einer aufsteht und eingreift, reißt das die anderen mit und die Gruppe solidarisiert sich mit dem, der die angegriffene Person schützen will. Den Soziologen nach ist das ein völlig normales Verhalten.

Daher braucht es Upstander. Wenn die fehlen, dann kommt es dazu, dass keiner hilft. Das kann böse ausgehen. Könnte ich auch ein Upstander sein und andere zum positiven Handeln motivieren?

Jesus konnte es definitiv. Er war so ein Upstander. Er hat sich meist auf ruhige Art eingemischt. Ist vorangegangen. Hat sich dem zugewandt, den alle übersehen haben und hat so dazu beigetragen, dass auch diese Menschen wieder ein Gesicht bekommen haben. Er ist ein absoluter Upstander im Lieben, Annehmen, Vergeben und in Fairness.

Zieh ich mit?